



# Sammlung Theaterzettel

## Tanznachmittag

**Hesse, Eugen**

**1947-06-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONALTHEATER MANNHEIM

Sonntag, 1. Juni 1947

Vorstellung Nr. 358

## TANZ-NACHMITTAG

Tänzerische Gesamtleitung: Gaby Loibl

Musikalische Leitung: Eugen Hesse

Bühnenbilder: Allmut Trautmann a. G.

Solisten: Alexander v. Swaine a. G., Herta Bolle

### I.

- a) **Marsch** . . . . . F. Mendelssohn-Bartholdy  
Die gesamte Tanzgruppe
- b) **Scherzo** . . . . . F. Mendelssohn-Bartholdy  
Herta Bolle, dazu E. Stähler, S. Weckesser

### II.

- „**Der Nachmittag eines Fauns**“ . . . . . C. Debussy  
(L'après midi d'une Faune)  
Faun: Alexander v. Swaine

### PAUSE

### III.

## Coppélia

Ballett in drei Bildern . . . . . Musik von L. Delibes

Choreografie: Gaby Loibl

### Personen:

- |                                   |                     |
|-----------------------------------|---------------------|
| Swanilda . . . . .                | Herta Bolle         |
| Frantz, ihr Bräutigam . . . . .   | Alexander v. Swaine |
| Coppelius, ein Erfinder . . . . . | Rudi Schaschek      |
| Coppelia . . . . .                | * * *               |
| Freundinnen Swanildas . . . . .   | Marianne Dahringer  |
|                                   | Gisela Etzel        |
|                                   | Sonja Loser         |
|                                   | Emmi Mangold        |
| Bürgermeister . . . . .           | Burkhard Hochberger |
| Bürgermeisterin . . . . .         | Käthe Pfeiffer      |
| Junge Paare, Automaten . . . . .  |                     |

Ort der Handlung: Ungarisches Dorf

Inspizient: Ernst Maschek

Anfang 14.00 Uhr

Ende etwa 16.00 Uhr